

II.

Zur vierten Decade des Livius. III.

Von

Prof. Dr. Anton Zingerle,

corresp. Mitgliede der kais. Akademie der Wissenschaften.

Im Anschlusse an die zwei früheren Abhandlungen zu dieser Decade (Sitzungsberichte der kais. Akademie 128 [1893], V; 131 [1894], II), in welchen ich mein Vorgehen bei Besorgung der Freytag'schen Ausgabe dieser Bücher des Livius, namentlich für den besonders schwierigen zweiten Theil der Decade, begründete und unter Anderem auch die Beachtung, welche da bei den anerkannt oft so unsicheren Verhältnissen der Ueberlieferung ein jüngerer Codex Lov. 2 mit Anhang verdient, gelegentlich an ausgewählten Beispielen nachwies, möchte ich zur Ergänzung des Ueberblickes speciell über die genannte Handschrift noch Einiges mittheilen, wobei ich nun naturgemäss auch Diesbezügliches aus dem ersten Theile der Decade heranziehe. Ich wurde zu dieser ergänzenden Arbeit durch zwei schön zusammentreffende Umstände veranlasst. Ermunterte mich schon die in der Hauptsache überall gleichmässige Anerkennung meines motivirten Hinweises auf Lov. 2 in den Recensionen meiner Ausgabe zu einer noch vollständigeren übersichtlichen Verwerthung des in meinem kritischen Apparate niedergelegten Materials behufs einer noch allseitigeren Beleuchtung, so gab die ehrende Aufforderung der Commission der verbündeten Akademien für die Herausgabe des ‚Thesaurus linguae latinae‘, diesen Theil des livianischen Werkes nach den Plänen des grossen Unternehmens für die Vorarbeiten abcorrigirt vorzulegen, die nächste Gelegenheit. Ich kann mich übrigens hier jetzt, nachdem ich meine Ansichten über alles Wesentliche in den früheren Abhandlungen auseinandergesetzt, meist kurz fassen und diese Ergänzungen über L, nach Gruppen geordnet,